

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 154. Freitag, den 2. Juni 1820.

Dhingeachtet, wie allgemein bekannt, hiesigen Orts die ausdrückliche Vorschrift bestehet: „Daß als durchgehend erklärte Waaren, länger als vier Wochen hier schlechterdings nicht lagern sollen:“ so ist doch aus dem, bey unserer Ober: Waage: Expedition gehaltenen, sogenannten Durchgangsbuche, mißfällig zu ersehen gewesen, daß die Eingang erwähnte gesetzliche Vorschrift von Mehrern nicht beachtet worden, und in dem Durchgangsbuche dießfalls noch bedeutende Reste offen stehen. Hierunter mag und kann nun, den vorwaltenden Umständen nach, nicht länger nachgesehen werden, vielmehr wird allen denen, welche seit längerer oder kürzerer Zeit alhier angelommene Waaren als durchgehend declariret, solche aber zum Ausgange nicht frei gemacht haben, und daher dießfalls noch in Reste stehen, hiermit aufgegeben, unverzüglich, und spätestens bis zum 1sten Julius dieses Jahres, bei unserer Waage: Expedition, wo zu diesem Geschäfte Herr Waage: Director Göß insbesondere beauftragt ist, Richtigkeit zu treffen, immaassen vom 10ten Julius dieses Jahres an, sämtliche erwähnte Reste, ohne irgend eine Einrede weiter zu beachten, schlechterdings als Eingangsgut vernommen werden sollen. Endlich wird auch noch zugleich hiermit bekannt gemacht, daß vom 1sten Julius dieses Jahres an, alle als durchgehend declarirte Güter, bei unserer Waage: Expedition nicht weiter notiret werden dürfen, sondern sofort frei gemacht und abgelöset werden müssen.

Leipzig, am 26. Mai 1820.

Der Stadtmagistrat zu Leipzig.

Universitätsnachricht.

Am 30. Mai vertheidigte der Baccalaureus der Medicin Herr Johann Carl Wilhelm Walther aus Leipzig seine mit vieler gründlicher Kenntniß abgefaßte und auf 34 S. in 4. in der Hirschfeldschen Officin gedruckte, mit einem Kupfer versehene Inaugural: Dissertation: de Hernia crurali, und erwarb sich

durch seinen rühmlichst bestandenen Kampf die medicinische und chirurgische Doctorwürde. Seine Opponenten waren: der Herr Baccalaureus Haubold aus Leipzig, Herr Dr. und Professor Wendler, und Herr Dr. Schulz aus Altenburg. Die Einladungsschrift des Herrn Profanzlers und Professors Doctor Carl Gottlob Kühn handelt: de medicis nonnullis graecis exponitur, in Caели Aure-